

Presseinformation

Zehn spanische Medizinische Technologen für Radiologie (MTR) verstärken das Team am skbs

Geschäftsführung Kommunikation
und Medien

Thu Trang Tran
Janina Gander

Kontakt

T 0531 595-1556 / -1332

F 0531 85-1599

M 0151 677 32 550

pressestelle@skbs.de

www.skbs.de

Datum	Mein Zeichen	Durchwahl	E-Mail
21.02.2024	JG	T 0531-595-1332	j.gander@skbs.de



Bildunterschrift: Die Ankunft der zehn neuen spanischen MTR-Kolleginnen und -Kollegen am skbs. V.l.n.r.: Dr. rer. nat. Carolina Rio Bartulos, Wissenschaftliche Mitarbeiterin & Studienkordinatorin am skbs, Prof. Dr. Philipp Wiggermann, Chefarzt des Instituts für Radiologie und Nuklearmedizin, Angelika Decker, leitende MTR am skbs, Jaime Bermúdez Martínez, Belén Crespo, Adrián Sánchez Delgado, María Martínez Belizón, Cristina López Salan, Carolina Álvarez García, Marina Martín Rivero, Daniel López Fernández, Daniel Luzón Orduña, Martín Sánchez Alcedo und Alina Hödt, Personalrecruiting. Bildnachweis: skbs / Kevin Galasso

Für die einen ein neuer Lebensabschnitt in einem fremden Land, für die anderen eine dringend benötigte Verstärkung fürs Team: Zehn aus Spanien stammende und ausgebildete Medizinische Technologinnen für Radiologie sind am 30. Januar 2024 in Braunschweig am skbs angekommen und bereichern nun das Institut für Radiologie und Nuklearmedizin.

1 - 2

Nachdem viel Organisatorisches geklärt werden konnte und die spanischen MTRs eine Menge Informationen erhalten haben, geht es nun an die Arbeit. Eine Mischung aus Deutschkurs, um das Sprachlevel B2 zu erhalten, und der Arbeit vor Ort im Klinikum runden den Alltag der Spanier ab. Für eine exzellente Einweisung in den neuen Arbeitsplatz im Institut für Radiologie und Nuklearmedizin, sorgt Prof. Dr. Philipp Wiggermann, der sehr dankbar für die neuen Kolleginnen und Kollegen ist: „Ich freue mich sehr über die Verstärkung im Team und wünsche unseren neuen Mitarbeitenden einen tollen Start am skbs. Ich bin dankbar, dass alles so reibungslos geklappt hat.“

Damit kann das skbs perspektivisch mit qualifizierten Fachkräften zusammenarbeiten. Im Speziellen bietet Spanien aufgrund des Qualifikations- und Ausbildungsniveaus als auch aufgrund der strukturellen Lage am Arbeitsmarkt eine gute Möglichkeit, diese Fachkräfte für sich zu gewinnen.

Aktuelle Zahlen-Daten-Fakten zum Klinikum

Mit 1.475 vollstationären Planbetten sowie 24 teilstationären Planbetten und 4.274 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Krankenhaus (fast 5.000 inkl. Tochtergesellschaften) ist das Klinikum Braunschweig einer der größten Arbeitgeber in der Region. Es versorgt als Krankenhaus der Maximalversorgung auf universitärem Niveau die Region Braunschweig mit rund 1,2 Millionen Einwohnern.

Mit 21 Kliniken, 10 selbständigen klinischen Abteilungen und 7 Instituten wird nahezu das komplette Fächerspektrum der Medizin abgedeckt. Pro Jahr werden mehr als 50.000 Patienten stationär und rund 200.000 ambulant behandelt.

Drei Standorte gehören derzeit noch zum Städtischen Klinikum:

- Klinikum Holwedestraße
- Klinikum Salzdahlumer Straße
- Klinikum Celler Straße

und zusätzlich das skbs Reha-Sportzentrum in der Nimes Straße sowie das Sozialpädiatrisches Zentrum (SPZ).

Das Klinikum hat einen Umsatz von rund 430 Millionen Euro pro Jahr. Als bedeutender Auftraggeber für Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen, Investitionen bei Geräten und IT sowie sonstigen Dienstleistungen vergibt es Aufträge im Umfang von über 80 Mio. Euro jährlich.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch zum Download im Internet unter: <https://klinikum-braunschweig.de/aktuelles-veranstaltungen/aktuelles.php>

Bei redaktioneller Erwähnung freuen wir uns über ein Belegexemplar bzw. einen Link an unseren Pressekontakt.